

Allgemeine Geschäftsbedingungen

des zza-Verlages der Wirtschaftsgemeinschaft Zoologischer Fachbetriebe GmbH

für Abonnement-Verträge mit Unternehmen

Vertragsparteien

Parteien des Vertrags sind Sie, als Besteller, und wir, die Wirtschaftsgemeinschaft Zoologischer Fachbetriebe GmbH, Mainzer Straße 10, 65185 Wiesbaden, als Verleger des „zza – zoologischen zentral anzeigers“, im Folgenden „zza-Magazin“.

Geltende Geschäftsbedingungen

Für den vorliegenden Vertrag gelten ausschließlich diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen in ihrer zum Zeitpunkt der Bestellung gültigen Fassung. Von Ihnen vorgelegte abweichende Bedingungen gelten nicht, ausgenommen wir haben Ihren Bedingungen ausdrücklich, zumindest in Textform zugestimmt. Bestellen Sie bei uns ein Abonnement oder Einzelexemplar des zza-Magazins über Dritte, bspw. einem Onlineportal, gelten ebenso allein die vorliegenden AGB, es sei denn, wir haben der Geltung der AGB des Dritten ausdrücklich, mindestens in Textform zugestimmt.

Unternehmer, Bestellung und Vertragsabschluss

Diese AGB gelten für Personen, die keine Verbraucher nach § 13 BGB sind.

Die Darstellung von zza-Magazinen oder von Möglichkeiten zur Bestellung, bspw. durch ein Bestellformular, auf unseren Webseiten oder in anderer Form, bspw. als Auslage auf Messen, ist kein Angebot unsererseits. Erst durch Ihre Erklärung, bspw. durch Absenden des Online-Bestellformulars, per E-Mail, Telefon oder Telefax, geben Sie das Angebot auf verbindliche Bestellung eines Abonnements oder einer Einzellieferung ab.

Bestätigen wir nur den Eingang Ihrer Bestellung, so liegt darin noch keine Annahme Ihrer Bestellung. Wir erklären die Annahme entweder ausdrücklich, bspw. per E-Mail, oder durch Zusendung des bestellten Exemplars bzw., bei einem Abonnement, durch Übersendung des ersten zu liefernden Exemplars. Sie gewähren uns dazu eine angemessene Annahmefrist.

Sie können Ihre Bestellung binnen zwei (2) Wochen ohne Angabe von Gründen widerrufen; die Frist beginnt mit Absenden Ihrer Bestellung. Ausreichend ist das Absenden der Widerrufserklärung innerhalb der Frist, z.B. als Brief, Fax, E-Mail, an: zza-Verlag der Wirtschaftsgemeinschaft Zoologischer Fachbetriebe GmbH (WZF), Mainzer Str. 10, 65185 Wiesbaden, abo@zza-online.de. Bitte beachten Sie, dass es sich hierbei um ein vertragliches Recht und nicht um ein gesetzliches Widerrufsrecht, bspw. für Verbraucher, handelt.

Abonnements

Nachstehend beschreiben wir die Regeln für Abonnements.

Das zza-Magazin erscheint zehn (10) Mal im Kalenderjahr, jeweils zu Beginn eines Kalendermonats („Monatsausgabe“).

Lieferung

Die Lieferung beginnt mit der Monatsausgabe, zwischen deren Erscheinen und Ihrer Bestellung mindestens zwei Wochen liegen; wenn zwischen Ihrer Bestellung und der nächsten Monatsausgabe ein kürzerer Zeitraum liegt, beginnt die Lieferung daher voraussichtlich erst mit der übernächsten Monatsausgabe.

Laufzeit, Kündigung

Ein Abonnement ist auf ein Kalenderjahr abgeschlossen. Es verlängert sich zu den jeweils gültigen Bedingungen um jeweils ein weiteres Kalenderjahr, wenn es nicht mit einer Frist von drei (3) Monaten zum Ende des Kalenderjahres gekündigt wird. Bei einer unterjährigen Bestellung ist das erste Jahr ein Rumpffjahr und endet mit Ablauf des Jahres am jeweiligen 31. Dezember. Liegen zwischen der Bestellung und dem Ende des Rumpffjahrs weniger als drei (3) Monate, so kann das

Abonnement erstmals zum Ende des darauffolgenden ersten, vollen Kalenderjahres gekündigt werden.

Einzelne Abonnementformen

Einzelabonnement

Bei einem Einzelabonnement erhalten Sie während des Abonnements je ein Exemplar der Monatsausgabe.

Sammelabonnement

Bei einem Sammelabonnement beziehen Sie während des Abonnements, in der vereinbarten Anzahl, mehrere Exemplare der Monatsausgabe. Für diese gilt neben den Regeln zum Abonnement ergänzend:

- Jedes Exemplar kann an eine eigene Lieferadresse versandt werden.
- Die Rechnungsstellung erfolgt aber nur an eine gemeinsame Rechnungsadresse und ist in einer Summe zu zahlen; Personen, an die geliefert wird und die nicht Vertragspartner sind, stehen keine vertraglichen Ansprüche, gerade auch nicht im Sinne eines Vertrags zugunsten Dritter zu Verfügung.

Vereinsabonnement

Wenn Sie Mitglied des Zentralverbands Zoologischer Fachbetriebe Deutschlands e.V. („ZZF“), Mainzer Str. 10, 65185 Wiesbaden sind, erhalten Sie ein Einzelabonnement als Vereinsabonnement. Da das Vereinsabonnement an die Mitgliedschaft gebunden ist, gelten abweichende Regeln:

- Eine Bestellung durch Sie oder eine Annahme durch uns ist nicht erforderlich. Endet Ihre Mitgliedschaft beim ZZF, so endet auch das Abonnement am gleichen Tag. Sollte danach noch eine oder mehrere Monatsausgaben aufgrund des vormaligen Vereinsabonnements ausgeliefert werden, ist das kein Angebot auf Abschluss eines Abonnementvertrags. Sie müssen hierzu eine neue Bestellung erklären.
- Erhalten Sie neben dem Vereinsabonnement ein oder mehrere Abonnements, die kein Vereinsabonnement sind, so gelten für diese insoweit nur die allgemeinen Regeln; solche Abonnements enden nicht zusammen mit Ihrer Mitgliedschaft im ZZF, sondern bestehen fort.

Bitte beachten Sie, dass wir Ihre Daten bei einem Vereinsabonnement an den ZZF zur Durchführung und Prüfung der Voraussetzungen übermitteln; entsprechendes gilt für eine Übermittlung seitens des ZZF.

Bestellung einzelner Monatsausgaben

Bestellen Sie eine einzelne Monatsausgabe außerhalb eines Abonnements, liefern wir Ihnen das bestellte Exemplar.

Nicht lieferbare Ausgaben

Wir behalten uns vor, von der Lieferung abzusehen, wenn wir bei einer Einzellieferung das bestellte Exemplar nicht vorrätig haben oder es vergriffen ist und es daher nicht verfügbar ist. Sollte das passieren, werden wir Sie unverzüglich über die Nichtverfügbarkeit informieren; wenn Sie das Exemplar bereits bezahlt haben, werden wir Ihnen die Zahlung unverzüglich zurückerstatten. Das Gleiche gilt für einzelne Monatsausgaben bei einem Abonnement.

Rechte

Es wird Ihnen an dem einzelnen, Ihnen zugesandten, Exemplar, ein einfaches, nicht übertragbares, ausdrücklich nicht ausschließliches und auf den Vertragszweck beschränktes Nutzungsrecht eingeräumt.

Eigentumsvorbehalt

Wir behalten uns das Eigentum an den einzelnen Exemplaren bis zur vollständigen Zahlung des Preises vor.

Preise, Rechnungen, Anpassung

Es gelten die vereinbarten Preise zzgl. der hierauf jeweils entfallenden gesetzlichen Steuern und Abgaben. Für die Lieferung werden daneben keine weiteren Versand- oder Lieferkosten berechnet.

Für Abonnements gilt zusätzlich:

- Rechnungen werden in der Regel im Frühjahr für das gesamte Kalenderjahr gestellt. Bei Buchungen innerhalb eines Rumpffjahres wird eine Rechnung für das Rumpffjahr gestellt und dann im folgenden Frühjahr eine weitere für das nächste Kalenderjahr.
- Bei einem Rumpffjahr wird der Preis anteilig für die Monate berechnet, für die eine Monatsausgabe geliefert wurde.
- Ausdrücklich vorbehalten bleibt die Möglichkeit, die jeweiligen Preise auch bei bestehenden Abonnements zu Beginn eines Kalenderjahres in angemessener Weise anzupassen. Dieses Preisanpassungsrecht gilt insbesondere auch bei nachweisbar eingetretenen Erhöhungen von Produktions-, Versand- und Lohnkosten.

Fälligkeit, Zahlungsbedingungen

Zahlungen sind sofort nach Rechnungszugang und ohne Abzug fällig. Bei Lastschrift ziehen wir den Rechnungsbetrag von dem angegebenen Bankkonto ein.

Rechnungen können auch maschinell erstellt und Ihnen sodann per Brief, Telefax oder E-Mail zugesandt werden.

Bei Zahlungsverzug haben Sie als Unternehmer den geschuldeten Betrag in Höhe von 8 Prozent über dem Basiszinssatz zu verzinsen. Unser Recht, einen höheren Verzugschaden nachzuweisen, bleibt vorbehalten.

Ein Zurückbehaltungsrecht können Sie nur ausüben, wenn Ihr Gegenanspruch auf demselben Vertragsverhältnis beruht.

Allgemeine Regelungen

Gewährleistung,

Es bestehen die gesetzlichen Mängelansprüche. Darüber hinaus gehende Garantien übernehmen wir nicht.

Haftung

Wir beachten bei der redaktionellen Bearbeitung der Inhalte des zza-Magazins die üblicherweise zu erwartende Sorgfalt eines Verlags. Wir übernehmen aber keine Gewähr für die Korrektheit, Vollständigkeit, Aktualität oder Qualität der in einem zza-Magazin wiedergegebenen Inhalte oder Informationen.

Daher gilt, dass wir für Schäden, auch solcher, die durch die Nutzung, Nichtnutzung der dargebotenen Informationen oder durch die Nutzung fehlerhafter und/oder unvollständiger Informationen verursacht wurden, nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit unsererseits oder unserer Erfüllungsgehilfen, haften.

Im Fall einfacher oder leichter Fahrlässigkeit ist unsere Haftung gegenüber Personen, die nicht Verbraucher sind, auf die Verletzung vertragswesentlicher Pflichten und hierbei auf den nach der Art der Leistung vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden beschränkt. Vertragswesentlich sind alle Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung Sie regelmäßig vertrauen oder vertrauen dürfen.

Diese Beschränkungen gelten jedoch nicht, wenn es sich um einen Schaden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit handelt.

Die Vorschriften des Produkthaftungsgesetzes bleiben unberührt.

Eine weitergehende Haftung ist, unabhängig von der Rechtsnatur des geltend gemachten Anspruchs, ausgeschlossen.

Gerichtsstand

Erfüllungsort und Gerichtsstand für Kaufleute, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen, ist Wiesbaden. Es gilt ausschließlich deutsches Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts.

Ausschluss von Pflichten im elektronischen Geschäftsverkehr

Da Sie und wir als Vertragspartner keine Verbraucher sind, wird § 312i Absatz 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 und Satz 2 BGB nicht angewandt; dies gilt insbesondere im Hinblick auf die Bestellungen.

Anpassung der Allgemeinen Geschäftsbedingungen

Wir können diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen jederzeit mit Wirkung für die Zukunft ändern, wenn wegen

- Änderungen von Gesetzen oder Rechtsprechung oder
- technische Änderungen

eine Anpassung erforderlich ist, um die Funktionsfähigkeit unseres Angebots sicherzustellen.

Änderungen oder Ergänzungen zum Vertragsverhältnis gelten nur, soweit sie mindestens in Textform festgelegt worden sind. Mündliche Nebenabreden sind nicht getroffen.

Wiesbaden, am 1. November 2022